

Initiative: Hannovers Kulturschaffende für ein echtes Bürgerradio

Petition für ein echtes Bürgerradio

Wir, die unterzeichnenden Kulturschaffenden der Region Hannover, solidarisieren uns mit der Kritik der HörerInnen an der neuen Programm- und Musikstruktur des Bürgerradios LeineHertz 106einhalb.

Die am 19.01.2011 eingeführten Neuerungen im Programm fördern weder die gewünschte und von einem Bürgerradio geforderte Vielfalt, noch entspricht der Umgang mit Kritikern einem demokratischen, offenen Grundsatz, den wir gerade für ein Radio mit Bürgerbeteiligung als notwendig erachten.

Musik und Berichterstattungen, die in unseren Kulturinstitutionen und kulturellem Engagement eine Rolle spielt, finden faktisch im Tagesprogramm nicht mehr statt, wodurch der Sinn einer Zusammenarbeit von uns mit LeineHertz 106einhalb nachhaltig in Frage gestellt ist.

Wir fordern die Verantwortlichen des Senders auf:

1. Mit den KritikerInnen und Kulturschaffenden in einen ergebnisoffenen Dialog zu treten.
2. Die ehrenamtlichen und festen Mitarbeiter an dem kritischen Dialog offen zu beteiligen und nicht durch Suspendierungen und Verfügungen zu bedrohen.
3. Subkulturelle und politische Themen wieder in das Tagesprogramm aufzunehmen und mit der Klangfarbe diesen Inhalten gerecht zu werden.
4. Eine Offenlegung der von Herrn Mayer zitierten Zahlen mit denen er die Notwendigkeit der neuen Musikfarbe auf der Podiumsdiskussion vom 02.02.2011 im Pavillon Hannover begründet hat.
5. Freischalten der LeineHertz-Facebook-Seite für alle Internetnutzer, damit auch Menschen ohne Facebook-Account die dort geführte Diskussion und massive Kritik der Stammhörer verfolgen können.

Nur wenn Geschäftsführung und Aufsichtsrat von LeineHertz deutliche Schritte unternehmen um mit den KritikerInnen in einen Dialog zu treten, können wir uns vorstellen weiter mit LeineHertz 106einhalb zusammen zu arbeiten.

Die unterzeichnenden Kulturschaffenden laden zu einem runden Tisch am Dienstag, den 22.02.2011, um 19 Uhr in die Warenannahme des Kulturzentrums Faust ein. Als Moderatoren schlagen wir Uli Kniep vor, außer der Geschäftsführung von LeineHertz 106einhalb werden auch Vertreter des Aufsichtsrates und Vertreter kritischer HörerInnen und MitarbeiterInnen sowie die Presse eingeladen.

Zu erreichen sind wir unter: **was-ist-buergerradio@gmx.de**

Anschließend können sich alle Interessierten mit einer Mail an diese Adresse oder auf **Facebook** unter **Leinehertz Kritik**, die natürlich für jegliche Diskussion geöffnet wurde, als Unterzeichner dieser Petition anschließen und/oder ihre Meinung in einem kritischen Diskurs kundtun.

Hannovers Kulturschaffende für ein echtes Bürgerradio

Hannover, im Februar 2011

Unterzeichnende Kulturschaffende und Kulturinstitutionen in alphabetischer Reihenfolge:

Kulturinstitutionen und Bands:

3Raum
Agogo Records
Béi Chéz Heinz
BootBooHook
Café Glocksee
Calamari Moon (Cumberlandsche Galerie)
Centrum
Fury In The Slaughterhouse
Hammerhai
Jinxs
Kulturzentrum Faust
langeleine.de – Das Online-Journal für Hannover
Macht Worte! – Der hannoversche Poetry Slam
Mo'Horizons
Musikzentrum
Pavillon
SpandauProjekt

Personen:

Dominik Decker (Marquess)
Jens Eckhoff (Wir sind Helden)
Christian Fleps (Marquess)
Spax
Ralf Rohde (Grafik)

tbc.